

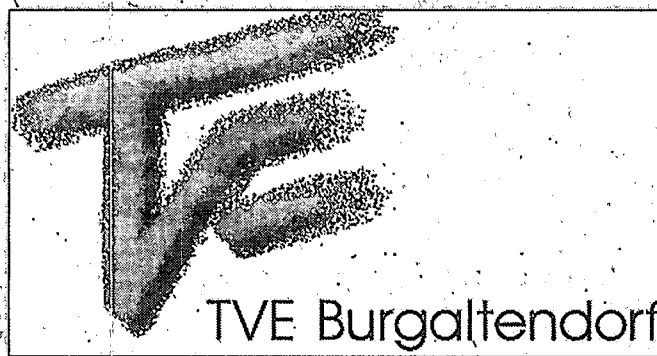
TVE Burgaltendorf ehrte Mitglieder

Urkundenvergabe für langjährige Vereinstreue

Der TVE Burgaltendorf ehrte im Rahmen einer festlichen Matinée im AKTIVPUNKT, Holteyer Straße 29, langjährige Mitglieder des Vereins.

Geschenke und Urkunden

Elf geladene Gäste bekamen neben einem Geschenk eine Urkunde für 25-jährige Vereinsmitgliedschaft, sieben Mitglieder für 40 Jahre und neun Anwesende für 50 Jahre Vereinstreue. Aus dieser Gruppe erhielt Werner Streicher zusätzlich die Ehrenmitgliedschaft für sein jahrzehntelanges Engagement. 65 Jahre Vereinsmitgliedschaft für Luise Föllrich und 80 Jahre Zugehörigkeit zum TVE für Ruth Makrutzki



TVE Burgaltendorf

und Eduard Spengler waren besonders erwähnenswert.

Für außergewöhnlichen, über ihre Aufgaben hinausgehenden Einsatz wurden Monika Krieg, Hildegunde Wissing und Marc Schäfer ausgezeichnet.

Das sehr abwechslungsreiche musikalische Rahmenprogramm gestaltete die Harfi-

nistin Duygu Aydogan. Von Opernarien, türkischem Tango, traditioneller irischer Musik bis hin zu Swing und Blues verzauberte sie die Zuhörer mit ihrer Darbietung.

Im Anschluss an die sehr stimmungsvolle Ehrung lud der TVE alle Anwesenden zu einem kalt/warmen Imbiss ein.



Für ihr 40- und 50-jähriges Engagement wurden die TVE Mitglieder mit Urkunde und Geschenk geehrt.

Foto: TVE

TVE zeichnet Jubilare aus

Burgaltendorf. Für ihre langjährige Mitgliedschaft hat der TVE Burgaltendorf in einem Festakt in seinem Aktiv-Punkt an der Holteyer Straße 29 jetzt verdiente Mitglieder ausgezeichnet. Insgesamt elf Gäste bekamen eine Urkunde über die 25-jährige Vereinszugehörigkeit, sieben Mitglieder blicken auf eine 40-jährige Vereinszugehörigkeit zurück, während neun weitere Vereinskameraden seit 50 Jahren dem Verein treu sind.

Weitere Urkunden gab es für Luise Foltrichs, die dem TVE Burgaltendorf bereits seit 65 Jahren angehört, während Eduard Spengler und Ruth Makrutzki bereits seit 80 Jahren dabei sind.

Für den außergewöhnlichen und weit über die normalen Aufgaben hinausgehenden Einsatz wurden Monika Grieg, Hildegunde Wissing und Marc Schäfer ausgezeichnet.